

## CI-SHG Hochrhein

Die Zeit zwischen den Jahren ist perfekt für mich, einmal auf das Jahr 2023 zurückzublicken.

Der Januar begann mit der **Infoveranstaltung des LRA (KISS)** über die Fördermöglichkeiten der Selbsthilfe. Am 21. Januar nahm ich an der Vorstandssitzung des CIV-BaWü teil.

Im Februar standen die Kassenberichte und Kassenprüfungen an. In Stuttgart fand am 18. März die jährliche **Mitgliederversammlung** statt. Beindruckt hat mich bei der Mitgliederversammlung das Kommunikationspuzzle von Mathias Weihbrecht, den ich am gleichen Abend spontan zu einer Veranstaltung in meine SHG eingeladen habe. Ab 23. März hatten wir wieder unseren Stammtisch.

Ein unvergessliches Erlebnis war die Fahrt in den Kaiserstuhl zum Spargelessen.

Der April war geprägt von den Vorbereitungen und Teilnehmerdiskussionen der am 07. Mai anstehenden **Veranstaltung des FAZ mit dem Motto „Carpe Vitam“**. An unseren Stand kamen viele Interessierte, um sich beraten zu lassen oder Infobroschüren für Bekannte/Verwandte mit nach Hause zu nehmen. Marcel, Rita, Brigitte, Thomas und Rainer waren die fleißigen Helfer bei den Vorbereitungen und an dem Selbsthilfestand. (Vielen Dank im Nachhinein!)



Bei der Aktion des Landratsamtes **„50 Jahre Landkreis Waldshut“** durfte ich, eine Vertreterin aus den 70 Selbsthilfegruppen, ein Interview zu dem Cochlea Implantat und der Selbsthilfegruppe geben. Der Landkreis Waldshut ist



Auf der Mitgliederversammlung wird dem Vorstand die rote Karte gezeigt – was aber hier positiv ist: einstimmige Entlastung!

mein Ansprechpartner für alle Anliegen und Fragen rund um die Selbsthilfe.



Einen kleinen, besonders schönen Ausflug unternahmen wir am 24. Mai nach Schönau zur **Konfitürenmanufaktur Fallers**. Eine Mitarbeiterin erklärte uns, woher die Früchte kommen, zeigte uns einen Kupferkessel, in dem die Konfitüre hergestellt wird. Außerdem erklärte sie uns den Unterschied zwischen Konfitüre, Brotaufstrich, Mus, Gelee und Marmelade. Ebenso, mit welcher Konfitüre eine original Schwarzwälder Kirschtorte hergestellt werden sollte. Nach ein paar Kostproben und einer Einkehr in ein Café ging es wieder nach Hause.



Am 10. Juni nahm ich am **Seminar der EUTB** teil.

Lange war schon ein **Ausflug auf die Reichenau** geplant. Am 24. Juni war es nun so weit. Mit meinem Kleinbus fuhren wir an die Anlegestelle in Allensbach. Von dort ging es



Wir haben unser CI auf die Reichenau gebracht

mit dem Schiff auf die größte Bodensee-Insel. Petra und Burkhard Böhler nahmen uns mit auf die Hörreise über die Insel. Viele tolle Hörerlebnisse wurden uns geboten.

Vom 07. bis 09. Juli fand das **Engagiertenseminar mit Norbert Enste** in Gültstein statt. CI und Technik ist immer ein wichtiges Thema, hier sollte man als SHG-Leiterin schon Bescheid wissen.

Das seit Langem vorbereitete **Herbstseminar mit Mathias Weihbrecht** führten wir vom 29. September bis 01. Oktober im Gasthaus Großbach in Menzenschwand durch. Im Rückblick huscht ein Lächeln über mein Gesicht. Es war eine schöne gelungene Veranstaltung. Mathias Weihbrecht hat mit uns einen erfolgreichen Wochenendworkshop durchgeführt und uns viel Neues vermittelt. Da wir am Abend noch beisammen saßen, kam auch das Miteinander nicht zu kurz

Das **Tagesseminar mit Yvonne Schmiender** am 21. Oktober war wie jedes Jahr eines der Highlights des Jahres. Yvonne ging auf jedes persönliche Hörproblem der Teilnehmer ein.

Am 03. und 4. November war ich beim **CI-Symposium in St. Wendel**. Mit Neuheiten, Erfahrungen, Therapieformen und viel Info rund ums Hören waren die drei Tage ausgefüllt. Mit einer Tasche, prall gefüllt mit Informationen, reiste ich wieder nach Hause.

Der letzte **Stammtisch 2023** fand am 18. November mit einer Rundfahrt nach Bonndorf zur Blattert Mühle und Honig Herb statt.

Es war ein ausgefülltes, aber sehr schönes Jahr. Mein Dank gilt den treuen HelferInnen, ohne die ich die viele Arbeit nicht durchstehen würde, und den Krankenkassen (der GKV Gemeinschaftsförderung sowie der BKK LV Süd Kornwestheim für die finanzielle Unterstützung der Selbsthilfegruppe.

Ich bin gespannt auf das, was kommen wird im Jahr 2024. Mein Motto dafür lautet: Miteinander.

Gerda Bächle



Das CI kann auch direkt bedient werden – Norbert Enste zeigt, wie es geht



Welches Modul das wohl war? Die TeilnehmerInnen erinnern sich sicher



Nur Mut und einfach ausprobieren!